



An alle Haushalte!

Landzeit



... s'Lebn bei uns dahoam

Veranstaltungen - Kultur - Vereine - Handwerk & Gewerbe

Bernloh Bürg Draxlham Einhaus Hummelsberg Lochham Oberwarngau Osterwarngau Reitham Taubenberg Wall

Warngau
März 2025

15 × je ein Apple iPad 10,9",
10. Generation

50 × Reisegutschein
im Wert von je 100 €

25 × je ein
tolino shine

10 × Reisegutschein
im Wert von je 2.500 €

Gewinnspiel
bis 31. März

Gewinne mit Wero und etwas Glück einen von 100 Preisen!

Falls noch nicht geschehen, einfach Wero in der VR Banking App freischalten,
zum Gewinnspiel anmelden und im Aktionszeitraum vom 03.02. bis zum 31.03.2025
Geld an Freunde, Familienmitglieder oder Bekannte senden.

Alle Informationen und Preise findest du auf der Gewinnspielseite. Veranstalterin: DZ BANK AG

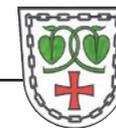


wero-gewinnspiel.de

Raiffeisenbank
im Oberland eG



WERO



*Liebe Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Warngau,*



Die Tage werden länger und die Sonne bekommt langsam immer mehr Kraft, die länger werdenden Tage lassen die Natur erwachen. Wir hören die ersten Vögel singen und die Farben der Landschaft ändern sich, so bahnt sich das Frühjahr seinen eigenen Weg.

Sich mehr draußen aufzuhalten, die Natur zu genießen und wieder ein gutes Lebensgefühl zu spüren - auch das gehört zu einem Frühling.

Ich wünsche euch alle Gesundheit und Lebensfreude.
Euer

Klaus Thurnhuber
1. Bürgermeister



Ratsch & Tratsch

für Senioren

Dienstag, 11. März 2025

ab 14 Uhr Hofladen Betzinger - Lochham

Die Gemeinde freut sich auf Ihre Teilnahme.

SENIORENSTAMMTISCH WALL



Die Senioren und Seniorinnen aus Wall und Umgebung sind wieder herzlich eingeladen, am Donnerstag, den 06.03.2025 ab 14.00 Uhr im Gasthaus Mehringer gemütliche Stunden bei Kaffee und Kuchen zu verbringen. Mia gfrein uns auf Eich! Das Stammtisch-Team

Rückfragen bei A. Selbherr, Tel. 08025/4960



Gemeindeverwaltung Warngau Hausanschrift: Taubenbergstraße 33, 83627 Oberwarngau
 Telefon: 08021 9015 - 0
 Fax: 08021 8038
 E-Mail: gemeinde@warngau.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 14:00 bis 16:00 Uhr
 Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr

Erster Bürgermeister - Bürgersprechstunde beim Bürgermeister nach telefon. Vereinbarung

Herr Thurnhuber Tel. 08021 9015-0 Email: gemeinde@warngau.de

Vorzimmer und Anmeldung

Aktuell Anfragen bitte auf die Gemeinde Emailadresse schicken. Email: gemeinde@warngau.de

Kämmerei, Geschäftsleiter

- aktuell nicht besetzt -

Gemeindekasse und Steuern

Frau Heinzinger Tel. 08021 9015-16 Email: buchhaltung@warngau.de
 Frau Hermann Tel. 08021 9015-19 Email: buchhaltung@warngau.de

Gemeindekasse

Herr Kaunzner Tel. 08021 9015-15 Email: buchhaltung@warngau.de
 Frau Krämer Tel. 08021 9015-18 Email: buchhaltung@warngau.de

Technisches Bauamt

Herr Bauer Tel. 08021 9015-13 Email: bauamt@warngau.de

Bauamt

Herr Beer Tel. 08021 9015-17 Email: a.beer@warngau.de
 Herr Stöger Tel. 08021 9015-21 Email: stefan.stoeger@warngau.de

Organisation, Kinderbetreuung

Frau Fürst Tel. 08021 9015-24 Email: christine.fuerst@warngau.de

Ordnungsamt, Gewerbeamt

Herr Kenzel Tel. 08021 9015-11 Email: ordnungsamt@warngau.de

Einwohnermeldeamt

Herr Biyogho Tel. 08021 9015-14 Email: einwohnermeldeamt@warngau.de

IT + Digitalisierung

Herr Heinzinger Tel. 08021 9015-27 Email: ludwig.heinzinger@warngau.de

Seniorenbeauftragte

Frau Bichler Tel. 08021 8295 Email: anni-bichler@gmx.de

Behindertenbeauftragter

Herr Triendl Tel. 08021 9943

Standesamt

Stadt Miesbach Tel. 08025 28 327 (zuständig seit 01.05.2020)



Katholisches Pfarramt	Am Bergfeld 7, 83627 Warngau, Tel. 08021 50 48 98-0 www.pfarrverband-warngau.de
Evang.-Lutherisches Pfarramt	Haidstraße 3, 83607 Holzkirchen, Tel. 08024 92929 e-Mail: pfarramt.holzkirchen@elbk.de, www.Holzkirchen-evangelisch.de
Grundschule Warngau	Schulweg 14, 83627 Warngau, Tel. 08021 205 e-Mail: grundschule.warngau@t-online.de, www.gs-warngau.de
Grundschule Wall	St. Margarethenweg 2, 83627 Warngau, Tel. 08025 8325 e-Mail: grundschule_wall@gmx.de
Haus für Kinder St. Johann am Bergfeld (Krippe u. Kindergarten)	Am Bergfeld 11, 83627 Warngau, Tel. 08021 901176-0 e-Mail: info@hausfuerkinder-warngau.de
Haus für Kinder St. Johann am Kapellenfeld (Kindergarten u. Hort)	Am Kapellenfeld 10, 83627 Warngau, Tel. 08021 5079500 e-Mail: kita-kapellenfeld.warngau@kita.ebmuc.de
Kath. Kindergarten Wall St. Margareth	Margarethenweg 4, 83627 Warngau, Tel. 08025 2708 e-Mail: st-margareth-wall@kita.erzbistum-muenchen.de www.kindergarten-wall.de
Großtagespflege "Warngauer Wichtl"	Astrid Lang, Tel. 0162 9036414, e-Mail: astrid@warngauer-wichtl.de
Tagespflege "Waller Wirbelwinde"	Melanie Kislinger, Tel. 0171 9899056, e-Mail: schmid-melanie86@gmx.de
Eltern-Kind-Gruppe Warngau	Stefanie Schönknecht, Tel. 0162 4457179 e-Mail: stefanie.schoenknecht@outlook.de
Eltern-Kind-Programm Wall	Leiterin: Stephanie Dunkl, Tel.: 0160 9797 7673, e-Mail: stephanie.dunkl@icloud.com
Gruppe ohne Eltern Wall	Christiane Knott-Zinner, Tel. 08024 4749892, Mail: chrissy-z@t-online.de
Hospizkreis Miesbach e.V.	Krankenhausstraße 10, 83607 Holzkirchen, Tel. 08024 4779855 e-Mail: info@hospizkreis.de, www.hospizkreis.de
Nachbarschaftshilfe Warngau e.V.	Taubenbergstraße 25, 83627 Warngau Einsatzleitung: Tel. 0171 8656856 e-Mail: info@nachbarschaftshilfe-warngau.de www.nachbarschaftshilfe-warngau.de
Förderverein der Warngauer Kinder und Jugend e.V.	Maren Bengtsson, Tel. 0160 4090796, e-Mail: info@fvwkj.de
Zentrum für alle Menschen „ZAM“	Schulweg 12, 83627 Warngau, Tel. 0178 - 89 71 374 Mail: mail@zam-warngau.de, www.zam-warngau.de

Abfallentsorgung

Wertstoffhof im Wertstoffzentrum Warngau
 Valleyer Straße 60, 83627 Warngau
 Tel. 08024 9038-38, -32
 Di - Fr 8.00 - 16.30 Uhr, Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Wertstoffhof Wall
 Lehner 1, 83627 Warngau, Tel. 08025 4754
 Di 13.00 - 16.30 Uhr, Fr 13.00 - 17.00 Uhr
 Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Wir sind für Sie da!

Ärzte

Gemeinschaftspraxis Warngau Dr. med. W. Dresel / Dr. med. D. Vogel
Taubenbergstr. 25 · 83627 Warngau · Tel.: 080 21 / 12 81 · Fax: 080 21 / 14 90
www.arztpraxis-warngau.de · info@arztpraxis-warngau.de

Unsere Sprechzeiten:

Mo. + Do. 07.30 - 11.00 u. 15.30 - 18.00

Um Terminvereinbarung wird gebeten,
weitere Termine nach Absprache möglich.

Di. 07.30 - 11.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr

Mi. + Fr. 07.30 - 11.00 Uhr



Regelmäßige Beratungsangebote

Babysprechstunde Kinderschutzbund Miesbach - Beratung bei Schrei, Schlaf- u. Fütterstörungen
Anm. telefonisch Mo bis Fr von 9.00 - 12.00 Uhr unter Tel. 08025 / 44 44

Demenzberatung des BRK Miesbach - Fachstelle pflegende Angehörige, Frau Bürger
Telefonisch Mo bis Do 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr, Tel. 08025/ 28 25 26

Orientierungsgruppe Holzkirchen der Fachambulanz Miesbach
Dienstags 17.30 Uhr, Tegernseer Str. 8, Holzkirchen. Terminvereinbarung unter Tel. 08025 / 28 06 60

Gruppenangebot für Angehörige von Suchtkranken - Caritas Fachambulanz Aussenst. Holzkirchen
Mittwochs 17.30 Uhr, Tegernseer Str. 8, Holzkirchen. Anmeldung: Tel. 08025 / 28 06 60

Schwangerenberatung von Donum Vitae
Fr 9.00 - 13.00 Uhr, evang. Gemeindehaus, Haidstr. 3, Holzkirchen, Anmeldung: Tel. 08821 / 94 31 330

**Gemeinde
WARNGAU**

AUSZUG aus der Gemeinderatssitzung



In der Sitzung am 10.12.2024 wurden im öffentlichen Teil u.a. folgende Punkte behandelt:

Bekanntgabe von nichtöffentlich gefassten Beschlüssen

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 12.11.2024 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

- Durchführungsvertrag über die Errichtung einer Agri-Photovoltaikanlage
- Niederschlagung einer Steuerschuld
- Wiederaufnahme der Diskussion zum Thema Errichtung eines Pumptracks in Oberwarngau

Erlass einer Hebesatzsatzung

Diskussion: Vom Vorsitzenden wird in kurzen Worten die derzeitige Situation erläutert. Aufgrund der steigenden Pflichtaufgaben sowie der kommenden Investitionen müssen die Hebesätze zwingend angepasst werden, zumal eine letzte Anpassung vor 40 Jahren stattfand.

Einzelne Mitglieder des Gremiums diskutierten über die Vor- und Nachteile der einzelnen Erhöhungen, man war sich aber einig darüber, dass in der vergangenen Arbeitssitzung das Thema ausführlich dargestellt und diskutiert wurde. GRM Max Bauer (FWG) plädierte darauf, den Hebesatz für die Gewerbesteuer auf 380 zu setzen, wenn

rechtlich möglich, bereits ab 01.01.2024.

Von Seiten des GRM Max Bauer (FWG) werden daher 2 zusätzliche Anträge gestellt, die namentlich beschlossen werden sollen. Von Seiten der Anwesenden wurde dieser Antrag auf Geschäftsordnung positiv befürwortet.

Anträge GRM Max Bauer (FWG):

- Wer ist für einen Vorratsbeschluss (rückwirkend zum 01.01.2024, wenn rechtlich möglich und zu lässig).

anwesend: 15, Ja-Stimmen: 3, Nein-Stimmen: 12

Der Hebesatz der Gewerbesteuer wird zum 01.01.2024 rückwirkend auf 380 von Hundert festgelegt.

anwesend: 15, Ja-Stimmen: 4, Nein-Stimmen: 11

Der Hebesatz der Gewerbesteuer wird zum 01.01.2025 auf 350 von Hundert festgelegt.

anwesend: 15, Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 4

Grundsteuer -A- Der Hebesatz der Grundsteuer -A- wird zum 1.1.2025 auf 280 von Hundert festgelegt.

Grundsteuer -B- Der Hebesatz der Grundsteuer -B- wird zum 1.1.2025 auf 240 von Hundert festgelegt.

anwesend: 15, Ja-Stimmen: 12, Nein-Stimmen: 3

Hebesatzsatzung zum 1.1.2025

Die vorliegende Hebesatzsatzung wird genehmigt. Die oben beschlossenen Hebesätze sollen eingearbeitet werden.

Informationen / Anfragen

1. Informationen durch den 1. Bürgermeister:

Bekanntgabe von Genehmigungsfreistellungen nach Art. 58 BayBO: Errichtung von 15 WE (2 MFH) im B-Plan 34 „Steiger Anger“ Errichtung von 5 WE (1 MFH) im B-Plan 34 „Steiger Anger“

Feuerwehr Warngau: Neue Pläne liegen vor; nach Prüfung durch den Kreisbrandrat Anton Riblinger werden diese in einer der kommenden Arbeitssitzung vorgestellt; Termin folgt.

2. Anfragen durch den Gemeinderat:

GRM Dr. Henning Fromm (CSU) erkundigte sich nach dem Sachstand der Sanierung am KiGA Bergfeld; nach Auskunft Pfarrer Doll verzögert sich die gesamte Angelegenheit

GRM Reinhard Bücher (B 90/Grüne) bemängelte, dass bei der Sanierung der Pfarrkirche in Warngau der Bau eines behindertengerechten Zugangs noch nicht erfolgt ist, obwohl von Seiten der Gemeinde ein Zuschuss von 30.000 € erteilt wurde; von Seiten der Verwaltung wird zugesichert, dies zusammen mit

dem Pfarrer Doll in der morgigen Kirchenratssitzung zu prüfen.

In der Sitzung am 21.01.2025 wurden im öffentlichen Teil u.a. folgende Punkte behandelt:

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 10.12.2024

Der Vorsitzende informierte über folgende Beschlüsse aus der n.ö. Sitzung vom 10.12.2024:

I. In der Sitzung vom 10.12.2024 wurde die Annahme von folgenden Spenden beschlossen:

- Grundschule Warngau und Wall: Spendenlauf für Trommelzauber: 9.050,40 €

Seniorenheim St. Georg Schrobenuhausen 500,00 €
Busfahrt Schwimmbad Fischbachau 1.605,00 €

Projektwoche (Trommelzauber) Schule Warngau und Wall 4.005,00 €

- Spende Raiffeisenbank im Oberland (Ferienprogramm Wall) 250,00 €, Gruppenwanderung mit Lamas

Der Annahme der vorgenannten Spenden durch die Gemeindekasse wurde in der Sitzung einstimmig zugestimmt

II. Der Grundsatzbeschluss zur Aufhebung von Bebauungsplan Nr. 4 – Kaiserbichl Süd – wurde gefasst.

Antrag auf Vorbescheid zum Neubau von 2 Doppelwohnhäusern mit Garagen und Stellplätzen auf Fl. Nr. 2704, Gem. Warngau, Lochham 12

Sachverhalt: Der Antragsteller beabsichtigt den Neubau von zwei Doppelhäusern mit Garagen und Stellplätzen auf der Fl.Nr. 2704 der Gemarkung Warngau, Lochham 12. Um eine verbindliche Klärung bestimmter Fragen für das Vorhaben herbeizuführen, wird dieser Antrag auf Bauvorbescheid gestellt.

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Warngau stimmt dem Antrag auf Vorbescheid zum Neubau von zwei Doppelhäusern mit Garagen und Stellplätzen gemäß dem vorgelegten Plan in der Fassung vom 06.12.2024 zu. Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.

Bei einem künftigen Antrag auf Baugenehmigung ist ein Entwässerungsplan in 3-facher Ausfertigung vorzulegen. Voraussetzung ist die positive Zustimmung durch die Fachbehörden.

Der Antragsteller ist darauf hinzuweisen, dass durch die geplante Baumaßnahme keine negativen Auswirkungen für Dritte entstehen dürfen. Grundlage dafür ist der § 37 Abs. 1 WHG.

Spendengesuche

Nachfolgende Organisationen haben bis zum Jahresende Spendengesuche an die Gemeinde gerichtet:

1. Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V. München; Eine Spende i.H.v. 200,00 € wird gewährt.
2. Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.; Eine Spende i.H.v. 200,00 € wird gewährt.
3. Katholisches Bildungswerk im Landkreis Miesbach e.V.; Eine Spende i.H.v. 500,00 € wird gewährt.
4. CARITAS München-Freising für die Unterstützung der Jugendsuchtberatung; Eine Spende i.H.v. 2.000,00 € wird gewährt.
5. CARITAS Sozialstation Miesbach für die ambulante Pflege; Eine Spende i.H.v. 2.500,00 € wird gewährt.
6. Kreisverkehrswacht Miesbach e.V.; Eine Spende i.H.v. 280,00 € wird gewährt. Dies entspricht einer Spende von 0,07 € je Einwohner.

Bestimmung einer Arbeitsgruppe für das künftige Gewerbegebiet "Birkerfeld II"

Es wird eine Arbeitsgruppe für das künftige GE Birkerfeld II vorgeschlagen. Von Seiten des Vorsitzenden werden folgende Mitglieder vorgeschlagen:

- GRM Florian Rank
- GRM Harald Stanke
- Zweiter Bürgermeister Leonhard Obermüller
- GRM Johann Gillhuber
- GRM Engelfried Beilhack
- GRM Andrea Anderssohn

Den Vorsitz übernimmt Erster Bürgermeister Klaus Thurnhuber. Von Seiten des Gemeinderates werden die vorgeschlagenen Mitglieder so akzeptiert.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 12

Pumptrack Warngau - weitere Vorgehensweise

Sachverhalt: Das Thema „Bikepark“ entstand im Rahmen der Diskussion um das Verbot der Befahrung der Trails am Taubenberg. Einige Gemeinderatsmitglieder haben sich dafür ausgesprochen, dass für die Kinder und Jugendlichen ein geeigneter Ersatz bzw. Alternativen geschaffen werden soll.

In der Gemeinderatssitzung am 14.11.2023 wurde der Beschluss gefasst, einen Antrag zur Förderung mit EU-Mitteln (LEADER-Programm) zu stellen. Allerdings bestand eine erhebliche Skepsis bezüglich der Bereitstellung des Grundstücks zwischen Heizhaus und Feuerwehr. Ebenso erschien der erforderliche Kostenbeitrag der Ge-

meinde Warngau von geschätzt 76.000,- € als deutlich zu hoch.

Auf Grund der Diskussion in der Gemeinderatssitzung vom 14.11.2023 hat die Arbeitsgruppe Radverkehr in ihrer Sitzung am 30.11.2023 alternative Standorte zum Standort am Heizhaus auf ihre Eignung untersucht. Ziel der Sitzung war es, alle denkbaren Standorte zu betrachten. Ein wesentlicher Aspekt bei der Standortsuche war dabei die Verfügbarkeit der jeweiligen Grundstücke. Vornehmlich wurden Grundstücke im Eigentum der Gemeinde Warngau in Betracht gezogen. Ergebnis: Die Arbeitsgruppe ist einstimmig der Auffassung, dass der Standort am Heizhaus am besten für die Anlage eines Pumptracks geeignet ist. Die Arbeitsgruppe empfiehlt dem Gemeinderat, für den Standort am Heizhaus zu stimmen.

Anpassung der Randbedingungen

Die Arbeitsgruppe Radverkehr hat das Thema Pumptrack in ihrer Sitzung am 10.10.2024 wiederaufgenommen. Auf Grund der im Punkt 1 erwähnten erheblichen Bedenken des Gemeinderats schlägt die Arbeitsgruppe vor, die Randbedingung für die Errichtung des Pumptracks anzupassen. Diese lauten wie folgt:

Der Pumptrack wird auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 2/2 Gemarkung Warngau (zwischen Heizhaus und Feuerwehrhaus) erstellt. Die Gemeinde Warngau stellt das Grundstück zunächst für 10 Jahre zur Verfügung, mit der Option auf Verlängerung. Die gesamten Baukosten werden durch LEADER-Förderung und private Spenden getragen. Der Beitrag der Gemeinde Warngau beschränkt sich auf die Planungskosten. Diese werden mit 5.000 € geschätzt. Der Unterhalt des Pumptracks erfolgt durch einen Verein. Der Gemeinde Warngau entstehen keine Lasten.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt zu, unter Einhaltung der oben erläuterten Randbedingungen, die weiteren Schritte zur Planung und Finanzierung des Pumptracks aufzunehmen. Der Gemeinderat stimmt zu, das Grundstück mit der Fl.-Nr. 2/2 Gemarkung Warngau für den Pumptrack zur Verfügung zu stellen und beauftragt die Arbeitsgruppe Radverkehr zusammen mit der Verwaltung der Gemeinde Warngau, einen Antrag zur Förderung aus dem LEADER-Programm zu stellen. Für die Einwerbung von Spenden wird sich eine Gruppe von Privatleuten bilden. Die Gemeinde Warngau wird dies unterstützen. Die Planungskosten werden durch die Gemeinde Warngau i.H.v. 5.000 € übernommen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12, Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen: 4

Fertigstellung FTTC-Ausbau am Kabelverzweiger (KVZ) Taubenbergstraße

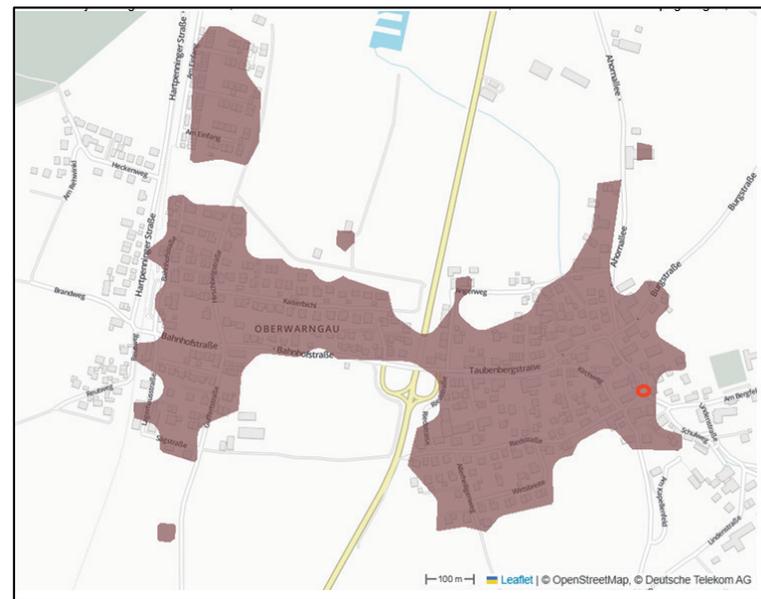
Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die TELEKOM Deutschland GmbH hat die Gemeinde Warngau darüber informiert, dass der Glasfaser-Ausbau (FTTC) des Kabelverzweigers (KVZ) in der **Taubenbergstr./Ecke Lindenstraße** (Höhe Raiffeisenbank) technisch abgeschlossen wurde und nun höhere Bandbreiten für die Anschlussnehmer zur Verfügung stehen, die über diesen Kabelverzweiger versorgt werden.

- In beil. Darstellung der TELEKOM ist das Versorgungsgebiet des KVZ in Oberwarngau farblich markiert.

Die Höhe der individuell zur Verfügung stehenden und nun buchbaren Bandbreiten ist abhängig von der Entfernung des Gebäudes vom KVZ, der nun mit Glasfaser angebunden ist. Die Strecke zwischen KVZ und Gebäude läuft noch über Kupferleitungen.

Bei Bedarf überprüfen Sie bitte die aktuell verfügbare Bandbreite für ihren Anschluss über das Verfügbarkeitsportal ihres jeweiligen Telekom-Anbieters. Um ggf. die höhere Bandbreite nutzen zu können, ist eine Vertragsanpassung direkt mit dem Telekommunikationsanbieter ihrer Wahl erforderlich.



○ = Standort des neuen Kabelverzweigers mit FTTC-Glasfaseranbindung

WICHTIGER HINWEIS:

Dieses Telekom-Ausbauprojekt aus 2019 ist unabhängig vom aktuell anlaufenden Projekt zur Erstellung von geförderten Glasfaser-Hausanschlüssen.

Aktuelle Informationen zu diesem Projekt werden veröffentlicht, sobald die vertraglichen Rahmenbedingungen mit der Telekom Deutschland GmbH beidseitig unterschrieben sind.



Pressemitteilung

015/2025/42/A
Fürth, den 20. Januar 2025

Mikrozensus 2025 startet: 130 000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt

Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung



Mikrozensus

Jedes Jahr wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bundesweit sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig. Mit ihrer Teilnahme tragen die

Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 60 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen sie dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensus-Erhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert. Sie können die Fragen des Mikrozensus entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die dafür sorgfältig ausgewählt und geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf die Daten einzelner Personen zulässt.

THEATERVEREIN WALLER BRETTLHUPFER

PIERRE-AUGUSTIN CARON DE BEAUMARCHAIS

Figaros Hochzeit



AUTOR
GERD SPRENGER

REGIE
LUDWIG STÜRZER

KORBINIAN KLOIBER CONNY BERGHAMMER CHRISTIAN SELBHERR ELISABETH ESTNER

VERONIKA SEESTALLER SEPP KLOIBER SYLVIA BERGHAMMER ALOIS SEESTALLER

STEFAN MÜNCH WOLFGANG LIPPKAU MICHAEL ZEHRER LEONHARD OBERMÜLLER

MUSIK ROSI STABER MARIA AIGNER-IRGER JOSEFA KINSHOFER

SA 22. MÄRZ 20 UHR SO 30. MÄRZ 20 UHR SO 06. APRIL 20 UHR

DO 27. MÄRZ 20 UHR DO 03. APRIL 20 UHR SO 13. APRIL 20 UHR

SA 29. MÄRZ 15 UHR SA 05. APRIL 20 UHR

IM TRACHTENHEIM WALL



TICKETS AB SAMSTAG, 08. MÄRZ 2025, 10 UHR
WALLER-BRETTLHUPFER.DE



Wertstoffzentrum Warngau, Wertstoffhöfe und Kompostieranlage am Faschingsdienstag geschlossen

Am **Faschingsdienstag, 04. März 2025**, ist das Wertstoffzentrum in Warngau ganztägig geschlossen. Betroffen davon sind Wertstoffhof, Problemmüllannahme, Flohmarkt, die Verwaltung des VIVO Kommunalunternehmens sowie die Anlieferung über die Waage.

Geschlossen sind außerdem alle Wertstoffhöfe in den Gemeinden des Landkreises, die Kompostieranlage in Hausham und die dortige Anlieferung über die Waage.

Häckselaktion im Frühjahr in Warngau am 7. und 8.04.2025

Die Häckselaktion erleichtert das Kompostieren von größeren Ästen sowie Schnittgut von Sträuchern und Stauden im Garten. Sie fördert die Eigenkompostierung und stellt eine besonders umweltfreundliche Möglichkeit dar, Gartenabfälle zu entsorgen. Das durch den Häcksel zerkleinerte Grüngut bietet Mikroorganismen im Kompost mehr Oberfläche um zu arbeiten. Zusätzlich sorgt das Häckselmaterial im Komposthaufen für eine bessere Belüftung und verhindert Fäulnis sowie unangenehme Gerüche, die durch überschüssige Feuchtigkeit entstehen können.

Das ist wichtig für die Teilnahme an der Häckselaktion:

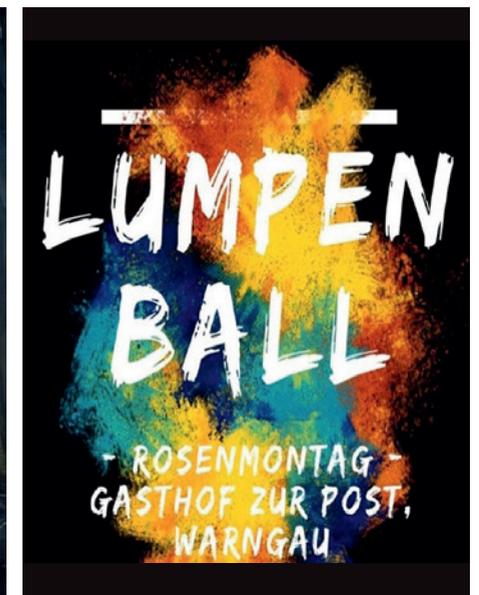
- Es können nur Privathaushalte teilnehmen.
- Die Anmeldung muss eine volle Woche vor Beginn bei der Gemeindeverwaltung erfolgen. Nachmeldungen können nicht berücksichtigt werden.
- Das Häckselgut verbleibt im eigenen Garten zum Kompostieren oder Mulchen von Pflanzflächen.
- Gehäckselte wird ausschließlich Material bis zu einem Durchmesser von 8 cm. Sperrige Äste können in der Länge belassen, müssen aber in der Breite geteilt werden.
- Das zu häckselnde Grüngut muss geordnet und gut sichtbar bis 7 Uhr des ersten Tages an der Straße bereitgelegt werden. Je ordentlicher das Material aufgeschichtet ist, desto mehr lässt sich in einer Viertelstunde verarbeiten.
- 15 Minuten häckseln je Anwesen ist kostenlos. Bei ordentlich bereitgelegtem Material entspricht dies ca. 4 m³. Der Aufwand hierfür ist in den Müllgebühren enthalten. Jede weitere Viertelstunde kostet 27,00 Euro und ist nur gegen Barzahlung beim Fahrer des Häckslers durch den angemeldeten Teilnehmer oder einen Beauftragten möglich. Die maximale Häckseldauer beträgt 45 Minuten. Das VIVO KU bittet darum, keine Sammelhaufen bereitzulegen, da sonst die Menge dem jeweiligen Anwesen nicht zugeordnet werden kann.
- Es wird nur Grüngut wie z. B. Zweige, Äste, Strauch- und Heckenschnitt gehäckselte, keine Pfähle, Bretter, Latten!
- Terminabsprachen sind wegen Unwägbarkeiten bzgl. Häckselmengen und Witterung nicht möglich.
- Aus Haftungsgründen können Privatgrundstücke nicht befahren werden. An öffentlichen Straßen und Wegen muss der Zu- und Anfahrtsbereich mindestens 3 m breit sein. Weitere 2 bis 3 Meter Arbeitsraum wird für die seitliche Beschickung des Häckslers benötigt.
- Pflanzenteile, die von Feuerbrand befallen sind, werden nicht gehäckselte.



Terminkalender

Für das Stattfinden können wir leider keine Garantie übernehmen.
Bitte informieren Sie sich zusätzlich über die Tagespresse oder im Internet.

Mo 03.03.	18.30	Holzkirchner Brettspieltreff: Mitspieler und Interessierte sind willkommen.
Mo 03.03.	20.00	Lumpenball, Gasthof zur Post, Warngau
Mo 10.03.	18.30	Holzkirchner Brettspieltreff: Mitspieler und Interessierte sind willkommen.
Di 11.03.	11.11	Faschingszug Holzkirchen
Di 11.03.	19.30	"Biodiversität in der Agrarlandschaft", PowerPoint Präsentation mit Frau Tarja Richter, Gasthof Bräuwirt, Marktplatz 3, 83714 Miesbach
Sa 15.03.	20.00	Iberl-Bühne: "Adele Spitzeder", Gastspiel im Gasthaus zur Post Warngau Einlass/Bewirtung ab 18 Uhr - freie Platzwahl, VVK Karte: 22,- im Gasthof (Tel. 08021/269 info@zurpost-warngau.de) und Schreibwaren Kranz
Mo 17.03.	18.30	Holzkirchner Brettspieltreff: Mitspieler und Interessierte sind willkommen.
Mo 24.03.	18.30	Holzkirchner Brettspieltreff: Mitspieler und Interessierte sind willkommen.
Do 27.03.	19.00	Mitgliederversammlung Nachbarschaftshilfe, Gasthof zur Post, Warngau
Mo 31.03.	18.30	Holzkirchner Brettspieltreff: Mitspieler und Interessierte sind willkommen.
Mo 31.03.	20.00	Terminbesprechung im Schützenstüberl in Warngau



Adele Spitzeder oder wie ma's Spui spuit



Eine fast ernst gemeinte Hommage an die erste bayerische Privatbank von Florian Günther mit Daniela März, Claudia Mabell/Raphaela Maier, Florian Freytag, Jörg Herwegh, Rudi Pauker/Florian Günther

Gastspiel am Samstag, 15.03.25, 20⁰⁰
 (Einlass/Bewirtung 18.00 Uhr, freie Platzwahl)

Gasthof zur Post - Warngau

Tickets (22 Euro) im Gasthof: 08021/269

info@zurpost-warngau.de & bei Schreibwaren Kranz

Nachbarschaftshilfe Warngau



5. Ordentliche Mitgliederversammlung am 27. März 2025 um 19:00 Uhr

im Nebenzimmer des Gasthofs zur Post in Oberwarngau

Tagesordnungspunkte

- Begrüßung durch den 1. Vorstand
- Festlegung des Protokollführers
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Genehmigung der Tagesordnung
- Bericht des Vorstands für das Kalenderjahr 2024
- Finanzbericht des Kassierers 2024
- Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2024
- Entlastung des Vorstands (lt. §9 Punkt 1c der Satzung)
- Festlegung des Mitgliedsbeitrages
- INFO über unser Vorhaben Schulung 1. Hilfe mit dem BRK
- Aussprache & Verabschiedung gestellter Anträge
- Verschiedenes vom Vorstand / Stimmen aus der Mitgliedschaft
- Schlusswort des Vorsitzenden

Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung bitte bis spätestens 24. März 2025 beim Vorstand einreichen.

Wir freuen uns auf einen regen Meinungsaustausch und viele Teilnehmer.

www.nachbarschaftshilfe-warngau.de



Jugendförderverein SV Warngau e.V.



Dank der Sponsoren haben wir am Adventsmarkt erneut tolle Gewinne verlost und mit dem Gewinn aus dem Losverkauf konnten wiederum Kinder aus der Sparte Fußball mit Indoor Soccer Stunden unterstützt werden. Auch bei den kleinen Sportlern in der Turnhalle wurde hiermit das Equipment um einen KrabbelXXLTunnel erweitert. Ein herzliches Dankeschön!



FREIWILLIGE FEUERWEHR WARGAU



Die Freiwillige Feuerwehr Wargau stellt neue Vereinsführung vor

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Wargau haben in ihrer Jahreshauptversammlung eine neue Vereinsführung gewählt.

Als neuer Vereinsvorsitzender ging Robert Hallmannsecker aus der Wahl hervor. Ihm steht künftig Markus Hainz als zweiter Vorstand zur Seite. Als Kassier fungiert ab sofort Sophia Ihle, unterstützt vom zweiten Kassier Elena Scheuering. Das Amt des Schriftführers übernahm Matthias Faltermaier. Als erster Fähnrich rückte Christian Thomayer nach, Christian Ziegler wurde als zweiter Fähnrich bestimmt. Alfred Woehl und Gerhard Thurnhuber engagieren sich weiterhin als Kassenprüfer. Sepp Gschwendtner, den ehemaligen langjährigen Vorsitzenden des Feuerwehrvereins, ernannte die Mitgliederversammlung zum neuen Ehrenvorstand.

Neben der Vereinsführung wurden auch die beiden Kommandanten der Feuerwehr Wargau neu gewählt. Dabei hat sich keine Veränderung ergeben: Erster Kommandant bleibt Johann Eder, der weiterhin von seinem bisherigen Stellvertreter Franz Ihle jun. unterstützt wird.



Gruppenbild der neuen Vorstandschaft und wiedergewählten Kommandanten (v.l.n.r.): Franz Ihle jun., Robert Hallmannsecker, Christian Ziegler, Matthias Faltermaier, Johann Eder, Markus Hainz, Bürgermeister Klaus Thurnhuber, Alfred Woehl, Gerhard Thurnhuber, Sophia Ihle und Elena Scheuering.

Weitere Informationen zur Freiwilligen Feuerwehr Wargau und das Beitrittsformular als aktives oder förderndes Mitglied finden Interessierte unter www.feuerwehr-wargau.de

Bestattungen und Überführungen Korbinian Riedl

Bestatter vom Handwerk geprüft



Erd-, Feuer-, Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigung sämtlicher Formalitäten, Abrechnung mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck Bestattungsvorsorge-Versicherungen



Tegernsee & Hausham www.riedl-bestattungen.de Tel. 0 80 22 / 930 16



SCHÜTZENGESELLSCHAFT Pfalzbürger Wargau



Sebastiani-Schießen 2025



Auf dem Bild v.l.: Ehrenschützenmeister Max Obermüller, Rita Pamer, Alex Holzer, Manfred Parzhuber, 1. Schützenmeisterin Hedi Kloiber

Wie jedes Jahr fand zum Namenstag des heiligen Sebastian unser Sebastiani-Schießen statt. Wer dem 20 Teiler am Nächsten ist, gewinnt. Ehrenschützenmeister Max Obermüller stiftete den Teller für die Allgemeine Klasse. Rita Pamer sicherte sich diesen mit einem 19,9 Teiler, zweiter wurde Maximilian Weber (26,6 Teiler), gefolgt von Leonhard Rottmüller mit einem 12,2 Teiler.

Bei der Jugend setzte sich Alex Holzer durch (41,1 Teiler). Nachdem er die drei Fragen über den heiligen Sebastian richtig beantworten konnte, wurde ihm von Stifter Manfred Parzhuber der Teller überreicht. Zweite wurde Marlene Dürrwachter (61,6 Teiler), dritter Marcus Obermüller (67,0 Teiler).

Vorankündigung

Einladung zum Königsschießen

Schießzeiten: Mi. 09. April, Do. 10. April & Fr. 11. April 2025 jeweils ab 19 Uhr

Die Preisverteilung mit Königsproklamation sowie die Ehrung langjähriger Mitglieder findet am **Samstag, 12. April 2025 ab 20 Uhr** im Saal des Altwirt-Anwesens in Wargau statt.

Die Vorstandschaft freut sich auf eine zahlreiche Beteiligung.



Kreis
Jugendring
Miesbach



„Für mich seid ihr die Helden des Alltags“

mit diesen Worten würdigte die Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales, Ulrike Scharf, die Bedeutung der Jugendlichen, die ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) absolvieren. Anlass war die Feier zum 70. Jahrestag des FSJ, die am 20. Januar 2025 im Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales stattfand.

In ihrer Rede hob Staatsministerin Scharf hervor, dass der Freiwilligendienst in Bayern eine „Win-Win-Win-Situation“ sei: „Ein Gewinn für die Freiwilligen, die Träger und die Gesellschaft.“

Sie betonte die Bedeutsamkeit des FSJ als wichtigen Beitrag zur Förderung sozialer Verantwortung und als Bereicherung für alle Beteiligten.

Im Rahmen der Feierlichkeiten kamen auch Freiwillige zu Wort, die stellvertretend für die knapp 4.000 Jugendlichen in Bayern ihre Erfahrungen schilderten.

Ein eindrucksvolles Beispiel für den persönlichen Gewinn, den das FSJ bietet, lieferte Johann Frisch, der sein Freiwilliges Soziales Jahr im Adolf-Kolping-Haus in Wertach absolviert. Obwohl er finanziell nicht mit seinen Freunden, die eine Ausbildung machen, mithalten kann, sieht er den Freiwilligendienst als große persönliche Bereicherung: „Ich profitiere enorm von den Erfahrungen, die ich mache, und habe mich dadurch sehr weiterentwickelt.“

Viktoria Smilga, die beim Kreisjugendring Miesbach ihr FSJ an einer Grundschule absolviert, berichtete, wie prägend dieses Jahr für ihre persönliche und berufliche Orientierung ist: „Das FSJ hat mich darin bestärkt, Lehramt zu studieren. Besonders bereichernd finde ich auch die begleitenden Seminare, die Themen wie Demokratieverständnis, Theaterpädagogik und Erlebnispädagogik abdecken. Sie helfen mir, meine eigenen Grenzen auszuloten und mich weiterzuentwickeln.“

Die Veranstaltung verdeutlichte, wie essenziell das Freiwillige Soziale Jahr für die Gesellschaft ist – nicht nur als Möglichkeit, berufliche Perspektiven zu entwickeln, sondern auch, um soziale Verantwortung zu leben.

Der Geschäftsführer des Kreisjugendrings Miesbach Alexandre Moosmann nimmt Bezug auf den Ehrentag des Freiwilligen Sozialen Jahres und bringt es auf den Punkt: „Diese Arbeit mit und für Jugendliche ist für uns nicht nur ein Herzensanliegen, sondern ein unverzichtbarer Beitrag, um unsere Gesellschaft positiv mitzugestalten.“

Geschäftsstelle: Kreisjugendring Miesbach • Servicestelle Jugendarbeit • Kammerloeh 2 • 83666 Waakirchen
Kontakt: Tel. 0 80 21/6684-900 • Email: info@kjr-miesbach.de • Internet: www.kjr-miesbach.de

Infos zur Anzeigenschaltung unter 0 80 24 / 99 89 0 oder
per Mail: mail@landzeit.info

Für Vereine Veröffentlichung von Beiträgen und Bildern kostenlos!

Regionalbetreuerin Kathrin Lichtenauer,
Beuerbergstr. 38b, 82549 Königsdorf

NAJU
Naturschutzjugend im LBV

Neue Ansprechpartnerin für die Jugendarbeit im LBV

Für die Nachwuchsarbeit im Landesbund für Vogel- und Naturschutz gibt es jetzt Unterstützung im Landkreis: im Januar begann Kathrin Lichtenauer ihre Arbeit als Jugendregionalbetreuerin. Der LBV-Vorsitzende Gerhard Kinshofer freut sich sehr, dass künftige Gruppenleiter und Gruppenleiterinnen nun eine Ansprechpartnerin vor Ort haben und überreicht Kathrin Lichtenauer zu ihrem Einstieg einen Nistkasten.

Wer Spaß daran hat, mit Kindern raus in die Natur zu gehen, kann sich gerne bei Kathrin Lichtenauer melden. Dazu muss man weder Biologie noch Pädagogik studiert haben oder ausgebildete Erzieherin sein. Die Gruppen treffen sich normalerweise ein- bis zweimal im Monat, für zwei bis drei Stunden. Die Aktionen der Gruppen sind vielfältig. Da wird in Wald und Wiese gespielt, mit Naturmaterialien gebastelt, eine Radtour veranstaltet oder bei einer Winterwanderung Tiere beobachtet. Auch kleine Naturschutzprojekte sind möglich oder ein Besuch beim Imker, den Themen sind keine Grenzen gesetzt. Für dieses Ehrenamt gibt es zum Einstieg Gruppenleiterseminare und viele Weiterbildungsmöglichkeiten.

Interessierte melden sich bitte bei Kathrin Lichtenauer unter 0151 6443 1412 oder kathrin.lichtenauer@lbv.de. Wer sich erst mal unverbindlich informieren möchte, ist herzlich eingeladen am 4. April von 17:00 bis 19:30 Uhr in die Stadthalle Penzberg.



Foto: Gerhard Kinshofer freut sich über die Unterstützung in der Jugendarbeit und überreicht Kathrin Lichtenauer einen Nistkasten (Foto Georg Zech)

NATÜRLICH
WAS ERLEBEN!



Sie genießen Ausflüge in den Wald?
Sie mögen die Arbeit mit Kindern?

Die Naturschutzjugend im LBV führt Kinder und Jugendliche spielerisch und altersgerecht an die Natur heran.

Hierzu suchen wir weitere ehrenamtliche Betreuer*innen für Kindergruppen. Bei Interesse erhalten Sie von uns unverbindlich weitere Informationen.

Kontakt:

Kathrin Lichtenauer (Regionalbetreuerin)
Tel: 0151/64431412

Mail: Kathrin.Lichtenauer@LBV.de

www.naju-bayern.de/gruppen

NAJU
Naturschutzjugend im LBV

Alles Wirkliche im Leben ist Begegnung – was die Arbeit im Hospiz so besonders macht

Das war das Thema mit dem der Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V. Mitglieder, Förderer, Kooperationspartner, Politiker und Freunde zum Neujahrsempfang eingeladen hat. Die Traditionsveranstaltung fand wie im Vorjahr im Seeforum Rottach-Egern statt und rund 140 Menschen wurden neugierig und sind der Einladung gefolgt.

Das zentrale Thema war die für Oktober 2025 geplante Eröffnung des Oberlandhospizes in Bad Wiessee. Damit wird im Oberland ein weißer Fleck auf der Hospizlandkarte getilgt. Für sterbende Menschen, deren Familien und Freunde soll ein liebevoller Ort in räumlicher Nähe für die letzte Lebenszeit geschaffen werden.

Die erste Vorsitzende des Hospizkreises, Gräfin von Drechsel, konnte in Ihrer Eröffnungsrede u.a. die Bürgermeister Christian Köck (Rottach-Egern), Josef Bierschneider (Kreuth), Franz Schnitzenbaumer (Schliersee) und Jens Zangenfeind (Hausham) begrüßen. Das Krankenhaus Agatharied war durch Regina Sachse und Prof. Dr. Med. Stefan Lorenzl vertreten.

Herr Köck begrüßte ebenfalls die Anwesenden und betonte die Wichtigkeit des Projektes und sicherte die Unterstützung der Gemeinde zu. Als Referentin für den Abend konnte Rita Gabler, die Leiterin des Sophienhospizes in Erding, gewonnen werden. Frau Gabler verwob ihren eigenen Berufsweg geschickt mit der Geschichte der Hospizbewegung. So berichtete sie von ihrer Ausbildung und dass ihre erste Station HIV-Kranke waren, die damals stigmatisiert und oft einsam starben. Sie berichtete von einem 27jährigen mit kurzer Lebenserwartung, der sie weinend fragte „Kommt etwas danach? Zögernd antwortete sie mit „Ja“. In Nachhinein betrachtet, war das ihre Geburtsstunde als Palliativschwester. Die sogenannte „Apparatemedizin“ ließ sie an ihrem Beruf zweifeln und diesen sogar aufgeben. Für sie wurde klar: „Wir leben nicht nur länger, wir sterben auch länger“.

Frau Gabler berichtete von den Ursprüngen der Hospizbewegung in London, wo die Ärztin Cicely Saunders 1967 das erste Hospiz gegründet hat. Ausführlich ging Frau Gabler auf das Total-Pain-Konzept von Frau Saunders ein, die erkannte, dass bei schwerstkranken und sterbenden Menschen belastende Symptome Schmerzen physischer, psychischer, sozialer und spiritueller Dimensionen haben und all diese Bereiche Beachtung brauchen.

Ebenso würdigte Frau Gabler die Arbeit von ehrenamtlichen Hospizbegleitern, die Zeit mitbringen und menschliche Nähe vermitteln. Frau Gabler stellte fest: „Sterbende haben wie Kinder Sehnsucht nach Geborgenheit“.

Geschichten und Bilder aus dem Sophienhospiz während der Bauphase und dem späteren Betrieb machten den Vortrag sehr anschaulich. Rita Gabler betonte, dass Hospize Orte des Lachens sein können und weniger als „Sterbehäuser“ zu sehen sind, sondern eher als „Geburtshäuser für eine neue Ebene des Daseins“ stehen.

Der Hospizkreis im Landkreis Miesbach versucht den Menschen den Wunsch nach einem Sterben in ihrer Heimat zu ermöglichen, - dort, wo sie Zuhause sind. Nachdem das leider nicht immer möglich ist, soll das Oberland Hospiz in Bad Wiessee entstehen!

Manfred Lechner

(© Privat) – Bildunterschrift:

v.li. Rita Gabler und Franziska Gräfin von Drechsel



Programm März 2025

Wir freuen uns auf euch!
Euer ZAM-Team

Sa	01.03.	19.00 - 21.00 Uhr	ZAM Schafkopfen
Mo	03.03.	19.00 - 21.00 Uhr	ZAM stricken/häkeln
Di	04.03.	15.00 - 17.00 Uhr	Eltern-Kind-Treff am Nachmittag
Mi	05.03.	13.30 - 14.30 Uhr	ZAM geh ¹⁾
		14.15 - 15.15 Uhr	Handy- Sprechstunde (Fit fürs Handy)
		14.30 - 17.00 Uhr	Spiele-Nachmittag (12 - 100 Jahre)
Do	06.03.	09.00 - 12.00 Uhr	Eltern-Kind-Treff
Fr	07.03.	09.00 - 09.45 Uhr	Zwergalmusi mit Anmeldung
Mo	10.03.	15.00 - 16.00 Uhr	ZAM spielen
		19.00 - 21.00 Uhr	ZAM stricken/häkeln
Di	11.03.	15.00 - 17.00 Uhr	Eltern-Kind-Treff am Nachmittag
Mi	12.03.	13.30 - 14.30 Uhr	ZAM geh ¹⁾
		14.15 - 15.15 Uhr	Handy- Sprechstunde (Fit fürs Handy)
		14.30 - 17.00 Uhr	Spiele-Nachmittag (12 - 100 Jahre)
Do	13.03.	09.00 - 12.00 Uhr	Eltern-Kind-Treff
		16.00 - 17.00 Uhr	ZAM tanzen mit Anmeldung
		17.30 - 19.30 Uhr	Jugendtreff
Fr	14.03.	09.00 - 09.45 Uhr	Zwergalmusi mit Anmeldung
Mo	17.03.	19.00 - 21.00 Uhr	ZAM stricken/häkeln
Di	18.03.	15.00 - 17.00 Uhr	Eltern-Kind-Treff am Nachmittag
Mi	19.03.	13.30 - 14.30 Uhr	ZAM geh ¹⁾
		14.15 - 15.15 Uhr	Handy- Sprechstunde (Fit fürs Handy)
		14.30 - 17.00 Uhr	Spiele-Nachmittag (12 - 100 Jahre)
Do	20.03.	09.00 - 12.00 Uhr	Eltern-Kind-Treff
		15.00 - 16.00 Uhr	ZAM basteln: Perlenfäden mit Anm.* ab 5 J.
		16.00 - 17.00 Uhr	ZAM tanzen mit Anmeldung
		17.30 - 19.30 Uhr	Jugendtreff
Mo	24.03.	15.00 - 16.00 Uhr	ZAM spielen
		19.00 - 21.00 Uhr	ZAM stricken/häkeln
Di	25.03.	15.00 - 17.00 Uhr	Eltern-Kind-Treff am Nachmittag
Mi	26.03.	13.30 - 14.30 Uhr	ZAM geh ¹⁾
		14.15 - 15.15 Uhr	Handy- Sprechstunde (Fit fürs Handy)
		14.30 - 17.00 Uhr	Spiele-Nachmittag (12 - 100 Jahre)
Do	27.03.	09.00 - 12.00 Uhr	Eltern-Kind-Treff
		16.00 - 17.00 Uhr	ZAM tanzen mit Anmeldung
		17.30 - 19.30 Uhr	Jugendtreff
Mo	31.03.	19.00 - 21.00 Uhr	ZAM stricken/häkeln

Mittwochs 13.30 - 14.30 Uhr: ZAM geh. Nur mit tel. Anm. bis Di. 18.00 Uhr möglich - Tel. 0178/8971374 ¹⁾Treffpunkt an der Eisdielen Warngau

Die Teilnehmerzahl bei den Angeboten mit Anmeldung ist begrenzt. Kostenbeitrag siehe Flyer.
Der Jugendtreff findet in den Räumlichkeiten vom Hort, am Kapellenfeld 10, statt.
Es gibt einen Kicker-, Airhockey- u. Billardtisch und verschiedene Angebote. Für alle von der 4. bis zur 10. Klasse.

Familienzentrum Warngau



Förderverein der Warngauer Kinder & Jugend e.V.

Schulweg 12
83627 Warngau
Tel. 08021/3669480 oder
0178/8971374

www.zam-warngau.de
 [zam_warngau](https://www.instagram.com/zam_warngau)

Bei Fragen könnt ihr Euch gerne an uns wenden.
Stefanie Schönknecht
Michaela Hallmannsecker



Anmeldungen per Mail unter:

mail@zam-warngau.de

johannabetzinger@gmail.com

tb-kreativ@web.de oder
0171/5452050

Barbara Bramböck 0162/7668727



ZAM Warngau
WhatsApp-Gruppe

Scanne diesen QR-Code mit der Kamera in WhatsApp, um dieser Gruppe beizutreten

AUSZUG unserer Angebote im März/April 2025

(Stand 12.02.2025, aktuelle Infos, **alle** Kurse & ausführliche Kursbeschreibungen finden Sie auf der **Homepage**)

So	16.03.	17:00	Holzkirchen: St. Josef mit Leben füllen - Sebastian Snela - Fastenpredigtreihe anders wachsen: Führung eines Hospizes
Di	18.03.	10:00	Online-Vortrag: Zwischen verzopften Traditionen u. trendigen Events - Über Bräuche u. ihren Wandel, Vortrag von Michael Ritter
Di	18.03.	19:30	Miesbach: GlaubensFragen - Wer ist Jesus von Nazareth? 2.Teil
Mi	19.03.	08:30	Neuhaus: Qigong am Vormittag, Mit Martina Kreisel, gepr. Qigong Kursleiterin
Mi	19.03.	19:00	Holzkirchen: Atme dich frei ! Durch Atemtechniken zu Kraft - Ruhe - Meditation
Do	20.03.	18:00	Holzkirchen: Kundalini Yoga - Einstieg ist jederzeit möglich
So	23.03.	17:00	Holzkirchen: St. Josef, Najd Boshi - Fastenpredigtreihe anders wachsen: Vier Geschichten, die Mut machen: Flucht und Neuanfang, GlaubensFragen
Di	25.03.	19:30	Miesbach: GlaubensFragen - "Gott" - wovon reden die Christen da?
Fr	28.03.	10:00	Neuhaus: Erlebnistanz für Tanzbegeisterte jeden Alters!
Fr	28.03.	14:00	Miesbach: Qigong am Nachmittag, Mit Martina Kreisel, gepr. Qigong Kursleiterin
Sa	29.03.	20:00	Holzkirchen: Musikzug Holzkirchen e.V. - „Frühjahrskonzert
So	30.03.	17:00	Holzkirchen: St. Josef mit Leben füllen - Sebastian Girmann - Fastenpredigtreihe anders wachsen: Gründung eines Unternehmens
Mo	31.03.	10:00	Otterfing: Tanzen im Sitzen, Ulrike Meyer-Popp
Di	01.04.	19:30	Miesbach: Streuobst im Landkreis Miesbach, Vortrag von Ulrich Berkmann
Di	01.04.	19:30	Miesbach: GlaubensFragen - Was sagen uns die Anfänge der Christenheit?
Mi	02.04.	09:00	Tegernsee: Trügerische Idylle - Wir erkunden die braune Geschichte des Tegernseer Tales
Mi	02.04.	10:00	Holzkirchen: Tanzen im Sitzen, Ulrike Meyer-Popp
Mi	02.04.	19:30	Miesbach: Glaube als Hilfe in schwierigen Zeiten mit Hans Fellner
Do	03.04.	20:00	Onlinevortrag: Unser Immunsystem und wie wir es stärken können
Sa	05.04.	14:00	Neukirchen: Steinerne Zeugen d. Vergangenheit, Marterlwanderung Watersdorfer Moor
Sa	05.04.	18:00	Holzkirchen: cantica nova holzkirchen - „O Haupt voll Blut und Wunden“ – Chormusik
Sa	05.04.	20:00	ohne Anmeldung: Holzkirchen: Kreuzberg - „Musik ohne Grenzen“
Mo	07.04.	19:00	Onlinevortrag und Austausch: "Schlaf Kindlein schlaf"
Mo	07.04.	20:00	ohne Anmeldung: Leben wächst in der Stille. Meditations- und Kontemplationsabend
Di	08.04.	17:30	Miesbach: Langsamer Abschied - Wo bleibe ich? Für Angehörige Demenzerkrankter
Di	08.04.	19:30	Miesbach: GlaubensFragen - Was hat die Kirche für einen Sinn?
Do	10.04.	19:00	KBW Digital: Ctrl_Alt-Transform. Mensch und Künstliche Intelligenz. Wie wir in Zukunft mit Künstlicher Intelligenz leben und arbeiten werden und welchen Beitrag Theologie dazu leistet.
Di	15.04.	19:30	Miesbach: GlaubensFragen - Zur Heiligkeit berufen? - Wie Gott in Menschen sein Feuer entzündet



Gotisch + slawisch + griechisch + lateinisch = Bairisch

Nur wenigen Bayern dürfte bewusst sein, dass in unserem Dialekt über die Jahrhunderte hinweg Wörter aus fremden Sprachen übernommen und abgewandelt wurden. Bairisch lebt! - auch heute noch. Der Referent möchte mit seiner Exkursion in die Tiefen des Dialekts zeigen, welches wertvolle Kulturgut wir hier vorliegen haben.



Kurs: 251.1127.02
Mittwoch, 19.03.2025
18:00 Uhr
vhs-Raum 01

Um Anmeldung wird gebeten.



08024-4678910



holzkirchen@vhs-oberland.de

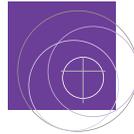


www.vhs-oberland.de

Montag, Mittwoch, Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr
Max-Heimbucher-Str. 1
83607 Holzkirchen

Ein kleiner Auszug aus unserem März-Programm

- Energiecafé in Holzkirchen:** Vortrag und Diskussion: Energie im Gebäude, 07.03.2025, 18:00 Uhr, vhs Raum 01
- Vortrag: Emotionen verstehen:** Der Schlüssel zu einem erfüllten Leben, 10.03.2025, 19:00 Uhr, Zoom
- Vortrag: Das Voralpenland:** Mit der Kamera unterwegs zwischen Pfaffenwinkel und Allgäu
10.03.2025, 19:00 Uhr, vhs Raum 12
- Digitaler Einkaufsbummel:** Sicher und bequem online einkaufen,
11.03.2025, 17:00 Uhr. Zoom
- Probier's mal Chinesisch:** Schnupperkurs
11.03.2025, 17:30 Uhr, vhs Raum 02
- Café & PC:** schnelle Hilfe bei digitalen Problemen mit Smartphones & Laptops
12.03.2025, 16:00 Uhr, vhs Raum 03
- Vortrag ADFC:** Jakobsweg mit dem Fahrrad
21.03.2025, 19:00 Uhr, vhs Raum 06
- Workshop: FrauenWohl:** deine Reise zu mehr Gesundheit und Zyklusarmonie,
29.03.2025, 10:00 Uhr, vhs Raum 06
- Feet up: Holzkirchen steht Kopf:** Yoga Workshop mit Yogastuhl
29.03.2025, 15:00 Uhr, vhs im Atrium
- Zaubern mit dem Osterhasen**
ab 5 Jahren,
31.03.2025, 15:30 Uhr. vhs Raum 12



aus dem Gemeindeleben
die Kontaktdaten der Pfarrämter finde Sie auf Seite 18

Kinderchor: Wer hat Lust mit uns zu singen? Dann komm doch in den Kinderchor!
Wir laden in das Pfarrheim in Oberwarngau ein, um mit euch zu singen.
Infos unter: Anna Engl 08021 78 40 / Balbina Hampel 08021 90 99 46, Di. von 15.30 bis 16.30 Uhr
Kirchenchor Oberwarngau: mittwochs 20.00 Uhr im Pfarrheim, Info unter 08021 901888.
Neue Sänger/innen herzlich willkommen.
Kirchenchor Osterwarngau: montags, 18.30 - 20.30 Uhr, Info bei Jakob Weiland, 08025 2477
Kirchenchor Wall: montags, 19.30 - 21.30 Uhr, Info bei Franz Hampel, 08021 909946

Termine im März (Bitte informieren Sie sich zusätzlich über die Tagespresse oder im Internet):

- | | | | |
|----|--------|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Di | 11.03. | 09.00 | Frauentreff am Vormittag : Thema: Unser täglich Brot. Bärbel Oloff
Thomashaus, Holzkirchen |
| | | 19:30 | Gott und die Welt: Thema: "Islam im Oberland - miteinander statt übereinander
reden", Thomashaus, Holzkirchen |
| Mi | 12.03. | 07.30 | Inklusionscafé "Toms Cafe", geöffnet von 7.30 bis 11.30 Uhr |
| Do | 13.03. | 19:30 | Deutscher evangelischer Frauenbund e.V. – Ortsverband Oberland: Frühlingser-
wachen: Lieder, Geschichten und Brauchtum. Sonnenraum, Thomashaus |
| Mi | 12.03. | 07.30 | Inklusionscafé "Toms Cafe", geöffnet von 7.30 bis 11.30 Uhr |
| | | 09.00 | Deutscher evangelischer Frauenbund e.V. – Ortsverband Oberland: Strickcafé
Thomashaus, Holzkirchen |
| So | 23.03. | 18.00 | Light + Cross: Gottesdienst mit Stille und Segen, Segenskirche, Holzkirchen |
| Mi | 26.03. | 07.30 | Inklusionscafé "Toms Cafe", geöffnet von 7.30 bis 11.30 Uhr |
| Do | 27.03. | 19.00 | Ökumene vor Ort: Lesung: „Albert Schweitzer“ - radikal menschlich
Christiane Brunner, Thomashaus, Holzkirchen |
| Fr | 28.03. | 20.00 | Silent Disco: Anmeldung per E-Mail an ej-hokigries@outlook.de
Silent Disco Team, Thomashaus, Holzkirchen |

Termine zu allen Gottesdiensten finden Sie auf der Homepage vom Pfarrverband
Holzkirchen-Warngau: pv-holzkirchen-warngau.de und unter www.holzkirchen-evangelisch.de

**Wir produzieren
Drucksachen
aller Art für Sie!**

**Machen Sie auf sich
aufmerksam !**

Infos zur Anzeigenschaltung unter
Telefon 08024-9989-0 oder per Mail: mail@landzeit.info
THAMM Landzeit - Werbeagentur und Verlag



Zum Schluss

Grüßkarten

**Karten von E. Hummel & anderen
heimischen Künstlern exklusiv bei uns:
Thamm Druck + Medien
Hauptstraße 37, Holzkirchen-Föching**

"Kein Mensch muss müssen."
Gotthold Ephraim Lessing (Nathan, der Weise)

Redaktionsschluss

für die April-Ausgabe von
„Landzeit Warngau“:
**Sonntag,
der 09.03.2025**
mail@landzeit.info
Rückfragen gerne unter Tel. 08024-9989-0

Impressum
Herausgeber / Gestaltung und Satz / Anzeigen:
Thamm Landzeit, Werbeagentur & Verlag, Wallbergstraße 21, 83666 Waakirchen
Tel. 08024-9989-0, Fax 08024-7365, Mail: mail@landzeit.info

Redaktion: Christa Thamm, Tel: 08024-9989-0, Fax: 08024-7365, Mail: mail@landzeit.info
Druck: Thamm Medien, Druckerei Thamm, Hauptstraße 37, 83607 Holzkirchen
Auflage / Verteilung: 2.000 Stück, kostenlos an alle Haushalte im Gemeindebereich Warngau

Die Redaktion behält sich vor, über die Veröffentlichung von Beiträgen und Fotos zu entscheiden und Texte ggf. redaktionell zu überarbeiten und zu kürzen. Für Termine, Texte und Inhalte kann keine Gewähr für die Richtigkeit übernommen werden. Nachdruck und Vervielfältigung (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

Bildnachweis Titel: freepik.com - gerne veröffentlichen wir auch Ihr Foto auf Wunsch mit Namensnennung!

B

www.bauger-bauer.de

Tel. 08021/7165
83666 Schaftlach

STRASSEN- UND TIEFBAU
MEISTERBETRIEB IN ASPHALT-, PFLASTER- UND KANALBAU

BAUER GmbH

**Steingraber
HOLZKIRCHEN**

OPEL

Hans Steingraber GmbH & Co. KG · Robert-Bosch-Str. 1 · 83607 Holzkirchen
08024-9066-0 · www.steingraber.de

Notdienste Apotheken im März

(8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages - alle Angaben ohne Gewähr)

Alle Apotheken/Notdiensttage finden Sie auch auf: www.blak.de/notdienstsuche

Tag	Datum	Apotheke	Telefon	Anschrift
Sa	01.	Marien-Apotheke	08022 / 7276	Wiesseer Str. 6, 83703 Gmund
So	02.	Seemüller-Apotheke im HEP	08024 / 3030459	Rosenheimerstr. 21, 83607 Holzkirchen
Mo	03.	Seemüller-Apotheke im Atrium	08024 / 6165	Münchnerstr. 56a, 83607 Holzkirchen
Di	04.	Sonnen-Apotheke	08063 / 8562	Aiblinger Str. 7, 83620 Feldkirchen-Westerham
Mi	05.	Linden-Apotheke	08179 / 1797	Tölzer Str. 1, 82549 Königsdorf
Do	06.	Kloster-Apotheke	08022 / 3419	Hauptstr. 17, 83684 Tegernsee
Fr	07.	Center-Apotheke	08041 / 792770	Prof.-Max-Lange-Platz 15, 83646 Bad Tölz
Sa	08.	Kur-Apotheke	08026 / 94819	Perfallstr. 1 A, 83727 Schliersee
So	09.	Marien-Apotheke	08024 / 92727	Tegernseer Str. 1, 83607 Holzkirchen
Mo	10.	Sonnen Apotheke	08024 / 48749	Bahnhofstr. 16, 83624 Otterfing
Di	11.	Alte Stadt-Apotheke	08025 / 1445	Schlierseerstr. 1, 83714 Miesbach
Mi	12.	Seemüller-Apotheke	08026 / 8576	Bahnhofstr. 2, 83734 Hausham
Do	13.	Sonnen Apotheke	08026 / 9247770	Miesbacher Str. 11a, 83734 Hausham
Fr	14.	Alpina Apotheke	08022 / 74033	Miesbacher Str. 4, 83703 Gmund-Dürnbach
Sa	15.	Isartal-Apotheke	08041 / 8422	Ludwigstr. 1, 83646 Bad Tölz
So	16.	Bienen-Apotheke	08025 / 991520	Bahnhofplatz 3, 83714 Miesbach
Mo	17.	Arnica Apotheke	08021 / 901677	Alex-Gugler-Str. 9, 83666 Waakirchen-Schaftlach
Di	18.	Spitzweg-Apotheke	08025 / 3531	Heimbucherwinkel 4, 83714 Miesbach
Mi	19.	Marien-Apotheke	08022 / 7276	Wiesseer Str. 6, 83703 Gmund
Do	20.	Die Stadt-Apotheke	08041 / 3796	Säggasse 12, 83646 Bad Tölz
Fr	21.	Engel-Apotheke	08024 / 6850	Tölzer Str. 12, 83607 Holzkirchen
Sa	22.	Sonnen Apotheke	08026 / 9247770	Miesbacher Str. 11a, 83734 Hausham
So	23.	Seemüller-Apotheke im Atrium	08024 / 6165	Münchnerstr. 56a, 83607 Holzkirchen
Mo	24.	Löwen-Apotheke	08021 / 7084	Am Angerbach 11, 83666 Waakirchen
Di	25.	Seemüller-Apotheke im HEP	08024 / 3030459	Rosenheimerstr. 21, 83607 Holzkirchen
Mi	26.	Marien-Apotheke	08024 / 92727	Tegernseer Str. 1, 83607 Holzkirchen
Do	27.	Seemüller-Apotheke im Atrium	08024 / 6165	Münchnerstr. 56a, 83607 Holzkirchen
Fr	28.	Sonnen-Apotheke	08063 / 8562	Aiblinger Str. 7, 83620 Feldkirchen-Westerham
Sa	29.	Löwen-Apotheke	08021 / 7084	Am Angerbach 11, 83666 Waakirchen
So	30.	Michaeli-Apotheke	08041 / 7967674	Moser Säge 5, 83674 Gaißach
Mo	31.	Kloster-Apotheke	08022 / 3419	Hauptstr. 17, 83684 Tegernsee

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer abends, nachts oder am Wochenende einen Arzt benötigt, bekommt unter der kostenlosen Telefonnummer 116 117 schneller und einfacher Hilfe. Dies ist die Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst. Diese Notdienstnummer ist bundesweit erreichbar und soll Anrufer, soweit möglich, automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbinden, bzw. nennt dem Anrufer den notdiensthabenden Arzt in seiner Nähe.

Bei Lebensbedrohung wie Schlaganfall, Herzinfarkt und schweren Unfällen muss jedoch nach wie vor über den Notruf 112 der Rettungsdienst alarmiert werden.




Pflegeteam Waakirchen

Der ambulante Kranken- und Altenpflegedienst für Waakirchen und Umgebung

Zu Hause gut versorgt

Antje Langbein
Schaftlacher Str. 1
83666 Waakirchen

 ☎ **(08021) 5 04 51 30**
www.pflegeteam-wolfratshausen.de



Alle Kassen und privat

I BIN VO DO. MEI LEBENSGFUI IS VO DO. UND MEI STROMVERSORGER?

Es wead Zeit für regionalen Strom!

Jetzt wechseln!



Tel. 08022 1830
www.ewerk-tegernsee.de

Schönes fürs Osterfest

Grußkarten - Blöcke - Personalisierte Geschenkideen - Schachteln - Serviettendruck uvm.



Neben klassischen Druckerzeugnissen fertigen wir unter der Marke Landzeit in Eigenproduktion hochwertige Produkte aus Papier an. Mit exklusiven Künstlermotiven oder aus unserer Ideenwerkstatt.

Zum Verschenken oder selbst behalten - besuchen Sie uns!



THAMM MEDIEN

WERBUNG, DRUCK & VERLAG

T 08022-81068, info@thamm-medien.de, www.thamm-medien.de

KUNDENBERATUNG UND PRODUKTION:

83607 Holzkirchen - Föching, Hauptstraße 37,

T 08024-9989-0, info@tt-print.de, www.tt-print.de

Digital- & Offsetdruck, Letterpress, Veredelung und Verarbeitung in Eigenproduktion. Einfach, erholsam und bequem alles aus einer Hand! Persönliche Beratung bei uns in Holzkirchen oder bei Ihnen!



Glanzbilder
Karten und
Bastelbögen